



Hygiene- und Infektionsschutzkonzept der Fechtabteilung im TV Gladbeck 1912 e.V.

Säulen der Konzeption

1. Zutritt und Abstand
2. Hygienemaßnahmen
3. Kontaktnachverfolgung

Präambel

Grundsätzlich findet das fechtsspezifische Training in geschlossenen Trainingshallen statt. Wichtig ist die regelmäßige Durchlüftung aller Räumlichkeiten. Selbstverständlich können und sollen Trainingsmaßnahmen (bspw. konditionelles Training) auch (vorzugsweise) im Outdoor-Bereich stattfinden. Diese Trainingseinheiten müssen in jedem Fall unter Einhaltung der allgemein gültigen Schutzbestimmungen (Abstandsregel, eingeschränkte Gruppenstärke etc.) durchgeführt werden und sind somit mit weniger Einschränkungen als im Indoor-Bereich umsetzbar.

1. Zutritt und Abstand

- + Das Betreten der Anlage ist nur innerhalb der Trainingszeiten gestattet.
- + Das Betreten der Anlage mit COVID-19-Symptomatik und respiratorischer Symptomatik, d.h. Erkältungszeichen, Grippe-symptomen, akuter Verlust von Geruchs- und Geschmackssinn ist untersagt.
- + Vorab wird eine verpflichtende Risikoabfrage aller potenziellen Nutzer mittels beigefügten Fragebogen SARS-CoV-2 (s. Anlage) erfolgen.
- + Der Mindestabstand von 1,5 m ist beim Aufenthalt auf der Anlage sowie beim Betreten und Verlassen der Anlage einzuhalten.

2. Hygienemaßnahmen

- + Die sanitären Anlagen sind nur zum Zwecke des Toilettengangs sowie des Händewaschens und unter Verwendung einer Mund-Nasen-Bedeckung zu nutzen. Die Duschen bleiben geschlossen.
- + Gemeinsam genutzte Sportgeräte und -materialien sind nach der Nutzung zu desinfizieren. Der Verein stellt entsprechende Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- + Türklinken sollen nicht mit der Hand berührt werden.
- + Die Benutzung von eigenen Tüchern/Handtüchern wird empfohlen.
- + Körperkontakte (wie Händeschütteln, Abklatschen, in den Arm nehmen etc.) sind zu vermeiden.
- + Die An- und Abreise erfolgt individuell und nicht in Fahrgemeinschaften.
- + Jeder Trainierende hat für die eigene körperliche Desinfektion geeignetes Desinfektionsmittel mitzuführen.

3. Kontaktnachverfolgung

- + Die durch vorheriges Einschreiben in eine ausgelegte Teilnahmeliste, am Trainingsort erfassten Daten können anlassbezogen und auf Verlangen an die lokalen Gesundheitsbehörden weitergegeben werden.



Fragebogen SARS-CoV-2 Risiko

Bitte beantworten Sie die Fragen zur Einschätzung des Kontakttrisikos mit SARS-CoV-2 !

PERSONENBEZOGENE DATEN	
Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Adresse	
Telefon	
E-Mail	

KONTAKTRISIKO-EVALUATION	JA	NEIN
Hatten Sie Kontakt zu bestätigten SARS-CoV-2 Fall innerhalb der letzten 14 Tage?		
Bestand in der Vergangenheit die Anordnung einer behördlichen Quarantäne im Zusammenhang mit SARS-CoV-2?		
Wenn ja, bitte Datum des Ablaufs der Anordnung angeben:		
Waren Sie innerhalb der letzten 14 Tage außerhalb Ihres gemeldeten Heimatortes?		
Wenn ja, bitte aufführen wann und wo:		

Bitte beantworten Sie die Fragen zur aktuellen klinischen Symptomatik! (bitte berücksichtigen Sie den Zeitraum der letzten 14 Tage)

SYMPTOMEVALUATION	JA	NEIN
Fieber		
Allgemeines Krankheitsgefühl (Kopf- und Gliederschmerzen, Husten etc.)		
Dyspnoe (Atemnot)		
Geschmacks- und/oder Riechstörungen		
Halsschmerzen		
Rhinitis (Schnupfen)		
Diarrhoe (Durchfall)		

Hinweis: Sollte eine der Fragen mit „JA“ beantwortet werden, ist die Teilnahme am Training nicht möglich und muss medizinisch abgeklärt werden!